

FORDERUNGEN DER JÄGERINNEN UND JÄGER

1. STÄRKUNG DER LANDESJÄGERSCHAFT!

Eine vom LJV M-V e.V. komplett abgelehnte Regelung ist die mit der Novelle des Gesetzes einhergehende Schwächung der Landesjägerschaft, durch das Entziehen der Einvernehmensregelung bei der Verwendung der Jagdabgabe.

2. STÄRKUNG DER HEGEGEMEINSCHAFTEN!

Die Hegegemeinschaften als gesetzliches Organ für die Umsetzung der verantwortungsvollen Wildbewirtschaftung und damit als Gestaltungselement der Landeskultur würden durch die Novelle geschwächt werden.

3. MINDESTABSCHUSS NUR MIT „DECKELUNG“!

Damit die Aufgabe des Gesetzes, einen ausgewogenen, gesunden Wildbestand zu erhalten, sich ebenfalls in den Regelungen gleichwertig wiederfindet, bedarf es unbedingt einer Deckelung des Mindestabschusses. Wir fordern, dass Till Backhaus sein diesbezügliches Versprechen aus Ludwigslust einlöst.

**KEIN MINDESTABSCHUSS!
VON TILL VERSPROCHEN,
JETZT GEBROCHEN?**

4. MINDESTPACHTDAUER VON MINDESTENS 12 JAHRE ERHALTEN!

Der Landesjagdverband begrüßt die Normierung einer einheitlichen Mindestpachtzeit, die die streitanfällige Differenzierung zwischen Hoch- und Niederwildrevieren aufgibt. Die 12-jährige Mindestpachtdauer sichert auch die Wahrnehmung ausreichender Verantwortung durch die Jagdpächter.

5. KEINE UNBESCHRÄNKTE NACHTJAGD!

Der Landesjagdverband lehnt eine Ausweitung der Nachtjagdgestattung auf Reh- und Muffelwild ab. Für beide Wildarten ist eine Erweiterung der jagdrechtlichen Bejagungsmöglichkeiten nicht notwendig!

6. KEINE SONDERRECHTE FÜR DEN STAATSWALD!

Die Erhaltung eines gesunden und artenreichen Wildbestandes muss für alle Landnutzer gelten! Der Staatswald ist keine Holzplantage!

7. KEINE BESCHRÄNKUNG DES BODENBRÜTERSCHUTZES!

Im Rahmen von Artenschutzmaßnahmen (Schutzgebietsbejagung zum Erhalt wertvoller Brutvogelarten, Sumpfschildkröte etc.) kann auf Totschlagfallen nicht verzichtet werden. Es gilt den Zweiklassentierschutz zu vermeiden!

Ablaufplan Demo 10.01.2024

08:00 – 08:30 Uhr

Signal: Sammeln, Begrüßung

Eröffnung Präsident LJV MV Dr. Florian Asche

Übergabe Forderungspapier

Redner: Minister Dr. Till Backhaus

Redner: Bauernverband Marco Gemballa

Redner: DJV Präsident Helmut Dammann-Tamke

Redner: Präsident LJV MV Dr. Florian Asche

08:45 Uhr

Signal: Aufbruch zur Jagd

09:00 Uhr

Redner: Präsidenten LJV Brandenburg Dr. Dirk-Henner Wellershoff

Redner: LJV Schleswig – Holstein

09:30 Uhr

Signal: Hirsch tot!, Damwild tot!

09:45 Uhr

Redner: Wildbiologe Frank Zabel

10:00 Uhr

Signal: Sau tot!, Fuchs tot!

10:15 Uhr

Redner: Landesverband der Berufsjäger RJM Max Duschinsky

Redner: RJM Hans Kristian Sierk

10:45 Uhr

Signal: Auf Wiedersehen